

A blurred, 3D rendering of the letters 'DFG' in a light blue color, set against a background of soft, out-of-focus light rays and geometric shapes.

SPP 2256 – 2. Förderperiode

Hinweise zur Antragstellung und Begutachtung

Frank Kiefer, Dorothea Wannemacher, DFG – Team Mathematik

Überblick

1. Begutachtungsverfahren - Wie werden die Projektanträge begutachtet und entschieden?
2. Hinweise zur Antragstellung

Begutachtung der Anträge für die 2. FP des SPP 2256 (analog zur 1. FP – klassisches Begutachtungskolloquium)

- Antragsdeadline: **ab 01.11.2022 bis 28.11.2022, 24.00 Uhr**
- **Begutachtungsgrundlage:** Ausschreibung IfW Nr. 45 vom 14.06.2022
- Termin: **27.03.2023** - 28.03.2023 im Physikzentrum Bad Honnef
- Bekanntgabe der Mitglieder der internationalen Begutachtungsgruppe:
=> nach der Antragsdeadline
- Art der Begutachtung: Begutachtungskolloquium mit Postersitzung
=> Poster bieten die Möglichkeit für Updates nach Antragsseingang

Die Poster werden wir dem Panel elektronisch und ausgedruckt zur Verfügung stellen. Bitte unterstützen Sie Herrn Dolzmann durch rechtzeitige Abgabe der Poster vor dem Begutachtungstermin!

- Info über die Panelempfehlungen: individuell, bereits unmittelbar nach dem Begutachtungskolloquium durch den SPP-Koordinator

Begutachtung der Anträge für die 1. FP des SPP 2410

Agenda (still tentative):

Monday, March 27, 2023:

08.30 – 09.30 internal pre-meeting of the reviewers

09.30 – 10.15 welcome, presentation by the scientific coordinator

10.30 – 12.30 poster presentation of the projects by the applicants; discussions with the reviewers

12.30 – 13.30 lunch break

12.30 – 15.30 poster presentation of the projects by the applicants; discussions with the reviewers

15.30 **end of the review colloquium for all applicants**

16.00 – 21.00 internal meeting of the reviewers

Tuesday, March 28, 2023: (reviewers only)

09.00 – 12.00 internal meeting and final recommendations of the reviewers

12.00 – 13.00 end of the meeting, possibility for lunch

Hinweise zur Antragstellung: Antragsberechtigung

- Wissenschaftler/innen aller Fachdisziplinen an deutschen Forschungseinrichtungen mit abgeschlossener wissenschaftlicher Ausbildung (i. d. R. Promotion)
- Keine Kooperationspflicht für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an außeruniversitären Forschungseinrichtungen
- Bei befristet beschäftigten PI sollte deren eigene Stelle für mindestens 1/3 der Projektlaufzeit (gerechnet ab Datum der Bewilligung, d.h. Sommer 2023, vsl. 01.07.2023) abgesichert sein und eine Verlängerungsperspektive bestehen (gilt nicht bei Eigene Stelle-Projekten!)
- Emeriti weiterhin voll antragsberechtigt, sofern ihre Einrichtung die Fördermittel verwaltet und ihnen Arbeitsmöglichkeiten bescheinigt

Hinweise zur Antragstellung: Form und Frist

- in englischer Sprache ausschließlich via elan-Portal bis 28. November 2022, 24:00h (scharf!) (evtl. Registrierung erforderlich, möglichst bis 14. November 2022)
- gemäß DFG-Leitfaden 54.01 sowie strukturiert gemäß DFG-Vordruck 53.01 (bitte die aktuellen Versionen berücksichtigen, z. Z. 09/22; Antragsdokument kann dabei durchaus mit Latex erzeugt und als pdf-Datei hochgeladen werden; Schrift vergleichbar Arial 11 Punkt; Literaturverzeichnis bitte nicht kleiner als 9 Punkt)
- Seitenzahllimit von 25 Seiten für den wissenschaftlichen Antrag = Teil B „Beschreibung des Vorhabens“ (auch für Gemeinschaftsanträge, wir tolerieren hier keine Überschreitung der Grenzen mehr!)
Kap. 1 – 3 bis zu 17 Seiten, ab Kap. 4 weitere max. 8 Seiten
- Sämtliche Lebensläufe bitte schon gemäß dem neuen DFG-Vordruck 53.200, der ab 01.03.2023 verpflichtend ist: https://www.dfg.de/formulare/53_200_elan/

Hinweise zur Antragstellung: weitere Details

- Titel und Zusammenfassung bitte in Englisch und Deutsch (formelfrei, Zusammenfassung mit max. 3000 Zeichen)
- § 2.4 Umgang mit Forschungsdaten (siehe die nachfolgende gesonderte Folie)
- § 2.5 Relevanz von Geschlecht und / oder Vielfältigkeit
 - Hier wird keine eigene Positionierung oder die Ihrer Einrichtung zu Gender & Diversity erwartet!
 - nur, falls die Aspekte Geschlecht/Vielfältigkeit für die Forschungsfrage selbst von Bedeutung sind (in puncto Methodik, Daten, Arbeitsprogramm, Ziele, ...); ansonsten (**meist**) reicht ein „not applicable“
- Kooperationspartner nicht im Elan-Formular sondern nur unter § 4.5 (Zusammenarbeit in D) und § 4.6 (Zusammenarbeit mit Ausland) des wissenschaftlichen Antrags aufzuführen
- Hinweis auf Bezug/Einbettung des Projekts zum SPP 2256 unter **§ 4.12**

§ 2.4 Umgang mit Forschungsdaten (mittlerweile verpflichtend!) (www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/2022/info_wissenschaft_22_25)

- Umfasst sämtliche Daten (ggf. zusammen mit den zugrundeliegenden Objekten), die in Ihrem Vorhaben verwendet, neu erhoben und/oder verarbeitet werden
- Erwartet werden in § 2.4 des Antrags Erläuterungen (gemäß den in Ihrer jeweiligen Disziplin herrschenden Standards) entlang einer Checkliste zu

Art und Umfang der Daten, Dokumentation und Datenqualität, Speicherung und technische Sicherung, rechtliche Verpflichtungen und Rahmenbedingungen, Ermöglichung der Nachnutzung und dauerhafte Zugänglichkeit, Verantwortlichkeiten und Ressourcen

www.dfg.de/forschungsdaten/forschungsdaten_checkliste_de.pdf

- Werden in Ihrem Projekt keine Daten in relevantem Umfang genutzt oder erzeugt, geben Sie dies bitte ausdrücklich an.
- Beratungsangebot auch seitens des NFDI-Konsortiums MaRDI
Tabea Krause +49 341 9732103 krause@mardi4nfdi.de , <https://www.mardi4nfdi.de/community/help-desk>
- Allgemeine Informationsseite zum Thema:
https://www.dfg.de/foerderung/grundlagen_rahmenbedingungen/forschungsdaten/index.html

Hinweise zur Antragstellung: Einzel- vs. Gemeinschaftsantrag

- ▶ Beides ist möglich!
- ▶ bei Gemeinschaftsanträgen
 - empfiehlt es sich, keine allzu großen Konsortien zu bilden (bis ca. 3 PI)
 - sollte klar werden, wer welche Mittel beantragt
 - sollte klar werden, wer für welche Teile des Arbeitsprogramms verantwortlich ist
- ▶ unterschiedliche Dotierung von Doktorandenstellen:
Mathematik, Physik: in der Regel 75% E13,
Ingenieurwissenschaften 100% E13
(auch bei Tandemprojekten!)

Hinweise zur Antragstellung: Beantragbare Module/Mittel

- Basismodul: für Personal- und/oder Sachmittel (ohne besondere Begründung können 3.000 Euro/Jahr Reise- inkl. Gästemittel pro PI beantragt werden)
- Modul „Eigene Stelle“
- Modul „Vertretung“
- Modul „Mercator Fellow“
- Modul „Projektspezifische Workshops“
- Modul „Öffentlichkeitsarbeit“

Es wird darüber hinaus ein Koordinationsprojekt geben, in dem Mittel für Workshops, längerfristige Gäste etc. zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zur Antragstellung: Flag „Erstantrag“ (§ 4.3)

- ▶ für (befristet beschäftigte) Nachwuchs-PI, die im Rahmen des SPP einen ersten Projektantrag stellen
- ▶ Discount on form, however no discount on scientific quality!
- ▶ wird auch im Falle von Gemeinschaftsanträgen berücksichtigt, natürlich weniger falls Senior-PI beteiligt

Hinweise zu den Publikationsverzeichnissen

https://www.dfg.de/formulare/1_91/

Projekt- und themenbezogenes Literaturverzeichnis (§ 3 des Antrags)

- Verzeichnis aller (eigenen und fremden) Arbeiten, die in den Abschnitten 1 und 2 des Antrags zitiert werden. **Bisheriges gesondertes Verzeichnis § 1.2 geht darin auf!**
- Vom Umfang her nicht begrenzt!
- Öffentlich nicht zugängliche Arbeiten gelten nicht als Publikation und können daher nicht angegeben werden. Ausnahme: Zur Veröffentlichung angenommene Arbeiten! (hier ggfs. das Manuskript sowie die Annahmestätigung bitte beifügen)
- In Summe können (auch bei mehreren PI) maximal 10 „eigene“ Arbeiten durch **Fettschrift** hervorgehoben werden; dies können auch Arbeiten sein, die in der Arbeitsgruppe entstanden sind.
- Preprints nicht beifügen; es genügt die Angabe eines Links zu einer öffentlich zugänglichen Internetseite oder z. B. der arXiv-Nummer.

Hinweise zu den Publikationsverzeichnissen

https://www.dfg.de/formulare/1_91/

Publikationsverzeichnis zum wissenschaftlichen Lebenslauf (Anlage)

- Von jeder antragstellenden Person sowie auch vorgesehenen und bereits bekannten potentiellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (insbesondere bei Postdocs)
- Kann sich auf die gesamte wissenschaftliche Karriere beziehen, nicht notwendig projektspezifisch
- **Kategorie (A):** Arbeiten in Peer Review-Zeitschriften, Beiträge zu Konferenzen oder Sammelbänden jeweils mit Peer Review sowie Buchpublikationen **(max. 10)**.
(Bei zur Veröff. angenommene Arbeiten ggfs. das Manuskript sowie die Annahmestätigung bitte beifügen.)
- **Kategorie (B):** Jede weitere Form öffentlich gemachter Ergebnisse, z. B. Preprints, Beiträge zu Konferenzen und Sammelbänden ohne Peer Review, Software, Datensätze, angemeldete und erteilte Patente, Blogbeiträge, ... **(max. 10)**.

Preprints nicht beifügen; es genügt die Angabe eines Links zu einer öffentlich zugänglichen Internetseite oder z. B. der arXiv-Nummer.

Beteiligung ausländischer Partner(projekte)

"Anflunchen" ausländischer Partnerprojekte, die eigene Förderung mitbringen, immer problemlos möglich!

Grenzüberschreitende DFG-Förderung: nur in Ausnahmefällen möglich!

- bei essentielltem Beitrag und wesentlichem Mehrwert für das SPP
- bedarf eines Votums des Koordinators sowie Bestätigung des Panels
- belastet ebenso das vordefinierte Budget des SPP :- (

Grenzüberschreitende Projekte mit A, CH, L (Lead Agency Verfahren)

- FWF (Österreich): z. Z. keine Beteiligung
- SNF (Schweiz): nur "integrierte" (= gemeinsam konzipierte D-CH) Projekte
- FNR (Luxemburg): keine Einschränkungen

Rechtzeitiges Eruiieren der tatsächlichen Beteiligungsmöglichkeiten und - modalitäten bei SNF und FNL durch den ausländischen Partner!

Further Information for SPP 2256

- ▶ More information on the Priority Programme is available under:

<https://spp2256.ur.de/>

- ▶ The elan system can be accessed at: <https://elan.dfg.de/en>

- ▶ Forms and guidelines can be downloaded at:

www.dfg.de/formulare/50_05

www.dfg.de/formulare/53_01_elan

www.dfg.de/formulare/54_01

- ▶ For scientific enquiries please contact the Priority Programme's coordinator:

Prof. Dr. Georg Dolzmann, Universität Regensburg, Fakultät für Mathematik, Lehrstuhl für Mathematik VI, 93040 Regensburg, phone +49 941 943 2698, georg.dolzmann@ur.de

- ▶ Questions on the DFG proposal process can be directed to:

Dr. Frank Kiefer, phone +49 228 885-2567, frank.kiefer@dfg.de

Dorothea Wannemacher, phone +49 228 885-2933, dorothea.wannemacher@dfg.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Weitere Informationen

- ▶ zur DFG: <http://www.dfg.de>
- ▶ zum Förderatlas: <http://www.dfg.de/foerderatlas>
- ▶ zu allen geförderten Projekten: <http://www.dfg.de/gepris>
- ▶ zu den deutschen Forschungseinrichtungen: <http://gerit.org>